



Räume, Zeiten, Gesellschaften für PS / Berufs- und Arbeitswelt für Sek I

## Zurück in die Römerzeit

Eine archäologische Spurensuche in Frick

20:33 Minuten

**Autor** Jonny Reichlin

**Zusammenfassung** Schicht für Schicht, Quadratmeter für Quadratmeter – ein Jahr lang hat die Grabungsequipe der Kantonsarchäologie Aargau Zeit, das Grabungsareal in der Fricker Gänsackerstrasse zu untersuchen. Von Oktober 2013 bis Ende September 2014 sind die Archäologen auf der Suche nach den Resten einer Siedlung aus der Römerzeit. Dabei kommen schwere Maschinen wie Baukran und Bagger genauso zum Einsatz wie filigrane Pinsel und Pinzetten.

Zentimeterweise arbeitet sich das Team seinem Ziel entgegen und entdeckt dabei eine römische Reihenhaussiedlung, die unseren heutigen Reihenhäusern verblüffend ähnlich ist. Münzen, Glas, Geschirr, Schmuck – rund um die Siedlung stossen die Archäologen auf eine Unmenge an Funden aus der Römerzeit. Diese helfen ihnen dabei, sich ein genaues Bild der Siedlung und ihrer Bewohner zu machen.

Der Film zeigt, wie eine moderne archäologische Ausgrabung funktioniert. Das Kamerateam ist hautnah dabei, wenn römische Gräber geborgen und Münzen datiert werden. Die Grabung fördert auch einen antiken Kühlschrank zu Tage – und der sieht ganz anders aus, als man das sich vorstellen würde.

**Didaktik** Die Unterrichtseinheit umfasst eine Einzel- sowie eine Doppellektion für die Primarschule mit dem Schwerpunkt «Römer». Mit der Einzellektion soll erreicht werden, den Lernenden einen Überblick über die Ausdehnung des Römerreiches zur Zeit Hadrians zu geben. Die Orte Augst, Frick und Windisch sollen geografisch eingeordnet werden können. In einem Unterrichtsgespräch soll nach dem Sichten des entsprechenden Filmausschnittes ein Vergleich zwischen der damaligen und heutigen Bedeutung von Verkehrswegen erarbeitet werden. Das erste Arbeitsblatt dient zur Wissenssicherung der erarbeiteten Erkenntnisse.

In der Doppellektion wird das Hauptaugenmerk auf die Funde der Grabungen in Frick gerichtet. In einer arbeitsteiligen Gruppenarbeit, evtl. mit Tutoren-System, erhalten die Lernenden einen Überblick über die Erkenntnisse der Archäologen bei ihrer Arbeit in Frick.

Die Arbeit der Archäologen steht im Zentrum der letzten Lektion. Sie ist gedacht für Klassen der Stufe Sek I im Berufswahlunterricht. Einerseits wird durch das Sichten des Filmes die Geschichte der Römerzeit wieder in Erinnerung gerufen und erhält einen Platz in unserem heutigen Leben. Andererseits lernen die Lernenden den Beruf des Archäologen kennen. Die Arbeitsaufträge auf dem Arbeitsblatt helfen, einen Überblick über die vielfältigen Arbeiten auf der Grabungsstätte zu gewinnen. Ein Klassen- oder Gruppengespräch über die Schwierigkeiten, Anforderungen und den Nutzen von solchen Grabungen kann ein sinnvoller Schlusspunkt sein.

Zurück in die Römerzeit: Eine archäologische Spurensuche in Frick

- Lernziele PS** Die Lernenden...
1. werden sensibilisiert für die Geschichte der Region in der sie leben.
  2. wissen, dass die Spuren der Vergangenheit (hier der Römer) zur Kultur der Schweiz und Europas gehören.
  3. kennen die Bedeutung der Verkehrswege zur Römerzeit.
  4. kennen Örtlichkeiten im Kanton Aargau, wo Hinweise auf römische Besiedlung gefunden wurden.
  5. kennen verschiedene Fundstücke aus der Römerzeit und wissen, welche Bedeutung sie hatten.
  6. kennen Bauweise, Teile und Bedeutung der römischen Streifenhäuser.
  7. wissen um die Existenz von Bodengruben und kennen deren Funktionsweise.
  8. können Aussagen über die vermutliche Lebensweise der zur Römerzeit in Frick lebenden Menschen machen.
- Lernziele Sek 1** Die Lernenden...
1. kennen die Ziele und zeitlichen Vorgaben bei der Römer-Ausgrabung in Frick.
  2. kennen das Anforderungsprofil für den Beruf Archäologe (Archäologischer Grabungstechniker).
  3. kennen spezielle Techniken zum Orten von Fundstücken.
  4. befassen sich mit Hindernissen und Nutzen bei solchen Grabungsprojekten.
- Links**
- [Die römische Besiedlung von Frick \(PDF\)](#)
  - [Vindonissa – Stand der Erforschung I \(PDF\)](#)
  - [Vindonissa – Stand der Erforschung II \(PDF\)](#)
  - [Fricktalergeschichte \(PDF\)](#)
  - [BIZ Berufsinfo Archäologischer Grabungstechniker \(PDF\)](#)

Zurück in die Römerzeit: Eine archäologische Spurensuche in Frick

**Lektion 1 Das Römerreich zur Zeit Hadrians**

LP: Lehrperson, L: Lernende, PA: Partnerarbeit, GA: Gruppenarbeit, EA: Einzelarbeit, HA: Hausaufgaben, AB: Arbeitsblatt, TC: Timecode

- Wer lebte vor uns in der Region der heutigen Schweiz? Kurzes Unterrichtsgespräch.
- Vorspann des Filmes schauen (TC 00:00-01:30)
- Zielbekanntgabe und evtl. Anknüpfung an vorhergehende Themen der Römergeschichte.
- Verteilen des AB 1 und lesen der Aufgaben.
- Beobachtungsaufträge verteilen und Notizpapier bereitlegen
- Nächster Filmausschnitt schauen (TC 01:30-bis 02:50).
- Notizen zu den Beobachtungsaufgaben erstellen.
- Filmausschnitt (TC 01:30-bis 02:50). evtl. nochmals schauen.
- Ergebnisse zusammentragen und AB1 lösen, evtl. Atlas oder Europakarte als Hilfsmittel benutzen.
- Unterrichtsgespräch zu Aufgabe 2. Mögliche Fragen: Wie haben es die Römer geschafft, innert weniger Jahre ein gigantisches Reich zu erobern? Wer hat die Strassen gebaut? Wer baut heute unsere Verkehrsverbindungen? Wozu bauten die Römer die Strassen? Wozu baut man heute Strassen und Eisenbahnlinien (z.B. NEAT)?
- Lernzielkontrolle

**Lektionen 2&3 Die Römer-Ausgrabung in Frick**

- Kurze Repetition der bisherigen Arbeit.
- AB 2 verteilen.
- Gruppenaufträge für arbeitsteilige Gruppenarbeit erteilen, evtl. Tutorensystem erklären.
- Film sichten, wenn möglich gruppenweise mit iPad etc.
- Notizen zu den Gruppenaufträgen erstellen.
- Resultate der einzelnen Gruppenmitglieder vergleichen, korrigieren, ergänzen.
- Tutoren geben ihr Wissen weiter.
- Korrektur der AB-Einträge.
- Resumé

**Lektion 4 Die Arbeit der Archäologen**

- Wer lebte vor uns in der Region der heutigen Schweiz? Kurzes Unterrichtsgespräch.
- Vorspann des Filmes schauen (TC 00:00-01:30)
- Zielbekanntgabe
- AB3 verteilen.
- Aufgaben lesen und Notizpapier bereitlegen.
- Rest des Filmes schauen und Notizen zu den Aufträgen erstellen.
- Die Notizen werden in Gruppen besprochen und gemeinsame Lösungen auf das AB3 übertragen.

**Zurück in die Römerzeit: Eine archäologische Spurensuche in Frick**

- In einem abschliessenden Unterrichtsgespräch kann beispielsweise besprochen werden, auf welche Schwierigkeiten ein solches Projekt stossen kann (Interessen der Landeigentümer, Zeitdruck, Finanzierung, Akzeptanz in der Bevölkerung, Bewilligungen etc.) und welchen Nutzen es für die Gesellschaft bringen kann (Wissen um unsere Vorfahren, Geschichte unserer Region, Entwicklung unserer Lebensgewohnheiten, kulturelle Aspekte, etc.)
- Aufgabe 6 ist für Lernende gedacht, die sich für den Beruf des Archäologen interessieren.